

# Foren

## Challenger Forum 1

**Dr. Thilo Bode**

Die internationale Dimension in der deutschen Nachhaltigkeitspolitik: Zu wenig und zu naiv – deutsche Nachhaltigkeitspolitik zwischen nationaler Nabelschau und Dämonisierung der globalen Abhängigkeiten.

Mit Prof. Dr. Josef Sayer und weiteren Ratsmitgliedern

## Challenger Forum 2

**Dr. Volker Hassemer**

Vom Management der öffentlichen Dinge: Wirtschaft und Politik an ihren Grenzen!

Mit Rainer Grohe und weiteren Ratsmitgliedern

## Challenger Forum 3

**Beate Weber**

Nachhaltigkeit und die Lokale Agenda: Statt einer Epoche bürgerschaftlichen Engagements nur eine Episode von einzelnen Gruppen?

Mit Holger Tschense und weiteren Ratsmitgliedern



## Themenforum 1

Hat die Kohle eine Zukunft in einer nachhaltigen Energiepolitik?

Moderation: **Dr. Fritz Vorholz**, Die ZEIT

Teilnehmer: **Prof. Dr. Fritz Vahrenholt**, Ratsmitglied  
**Dr. Hermann Scheer**, MdB  
**Dr. Heinz Scholtholt**, STEAG AG

## Themenforum 2

Ein neues Leitbild für das Bauen und Wohnen? Flächeninanspruchnahme und Nachhaltigkeit

Moderation: **Robert Ummen**, DIE WELT

Teilnehmer: **Dr. Angelika Zahrnt**, Ratsmitglied  
**Prof. Dr. Paul Klemmer**, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.  
**Prof. Dr. Heinz-Jürgen Rosemann**, TU Delft, Niederlande  
**Horst Frank**, Ratsmitglied

## Themenforum 3

Markenzeichen Nachhaltigkeit: Von Narben und Erfolgen bei der Kommunikation der Nachhaltigkeit

Moderation: **Vassilios Psaltis**, Journalist und PR-Dozent

Teilnehmer: **Dr. Margot Käßmann**, Ratsmitglied  
**Bernd M. Michael**, Grey Global Group Europe und European Association of Communication Agencies (EACA)  
**Albert Heiser**, Regisseur und Künstlerischer Leiter „Nachhaltiger Filmblick“  
**Prof. Dr. Karl-Werner Brand**, Münchener Projektgruppe für Sozialforschung e.V.

## Themenforum 4

Globaler Markt – nachhaltiger Konsum?

Moderation: **Dr. Marc Beise**, Süddeutsche Zeitung

Teilnehmer: **Prof. Dr. Edda Müller**, Ratsmitglied  
**Sts. Rainer Baake**, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit  
**Dr. Johannes Merck**, Otto (GmbH & Co. KG)  
**Jürgen Maier**, Forum Umwelt und Entwicklung

## Themenforum 5

Nachholend oder nachhaltig? Industrieimporte in Entwicklungs- und Schwellenländern

Moderation: **Conny Czymoch**, Phoenix

Teilnehmer: **Prof. Dr. Eberhard Jochem**, Ratsmitglied  
**Dr. Claudia Wörmann**, Bundesverband der deutschen Industrie e.V.  
**Dr. Hussein M. el Gammal**, World Association for Small and Medium Enterprises, Ägypten  
**Rajeev Kher**, The Energy and Resources Institute, Indien

## Preisverleihung

### Ideenwettbewerb „blick auf morgen“

Jury: **Tobi Schlegl**, VIVA  
**Prof. Dr. Achim Heine**, Hochschule der Künste, Berlin  
**Dr. Margot Käßmann**, Ratsmitglied  
**Bernd M. Michael**, Grey Global Group Europe und European Association of Communication Agencies (EACA)

## Antwort per Telefax 0201/1095-141

An der Jahresveranstaltung „Kurs nehmen: Deutschland nachhaltig verändern“ des Rates für Nachhaltige Entwicklung am 1. Oktober 2003 in Berlin nehme ich teil und melde mich für folgende Foren an:

### Forenblock 1: Challenger Foren

- Die internationale Dimension in der deutschen Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeit – Wirtschaft und Politik an ihren Grenzen!
- Nachhaltigkeit und die Lokale Agenda

### Forenblock 2: Themenforen

- Hat die Kohle eine Zukunft in einer nachhaltigen Energiepolitik?
- Ein neues Leitbild für das Bauen und Wohnen? Flächeninanspruchnahme und Nachhaltigkeit
- Markenzeichen Nachhaltigkeit
- Globaler Markt – nachhaltiger Konsum?
- Nachholend oder nachhaltig? Industrieimporte in Entwicklungs- und Schwellenländern

(Bitte wählen Sie aus jedem Forenblock jeweils ein Forum aus)

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Funktion	
_____	_____
Unternehmen/Institution	
_____	_____
Telefon	
_____	_____
E-Mail (bitte unbedingt angeben, Bestätigung erfolgt per E-Mail)	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift

Antwort auch per E-Mail möglich an:  
konferenz2003@nachhaltigkeitsrat.de

## Programmablauf

09.30 Registrierung und Kaffee

### Orientierung

10.30 Begrüßung

10.40 Verantwortung zur Veränderung  
**Dr. Margot Käßmann**, Ratsmitglied

11.00 Ein neuer Blick auf das Große und Ganze:  
Challenger Reports zur Nachhaltigkeit  
**Dr. Thilo Bode**, Geschäftsführer foodwatch  
**Dr. Volker Hassemer**, ehemaliger Senator  
der Stadt Berlin  
**Beate Weber**, Oberbürgermeisterin der  
Stadt Heidelberg  
Moderation: **Katrin Brand**, WDR Hörfunk

11.30 Pause

### Erkundungen

12.00 Parallele Challenger Foren  
(siehe Detailprogramm)

13.30 Mittagspause

### Impulse

14.45 Von den Challenger Reports zum Bericht  
über Nachhaltigkeit in der Zivilgesellschaft  
**Dr. Volker Hauff**, Vorsitzender des  
Nachhaltigkeitsrates

15.00 Nachhaltigkeitspolitik der Bundesregierung  
**Bundeskanzler Gerhard Schröder**

### Standortbestimmung

15.40 Werkstätten nachhaltiger Entwicklung  
in Deutschland (Themenforen)  
(siehe Detailprogramm)

### Visionen

17.00 Preisverleihung des  
Ideenwettbewerbes „blick auf morgen“

17.30 Empfang

## Anreise-Information

Das ehemalige Staatsratsgebäude ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Staatsratsgebäude, Schlossplatz, Berlin-Mitte

**U-Bahn:** U 6 Friedrichstraße

**S-Bahn:** S 1, S 2 Friedrichstraße;  
S 3, S 5, S 7, S 9 Hackescher Markt

**Tram:** 1, 2, 3, 4, 5, 13

**Bus:** 100, 157, 200, 348



Rat für  
NACHHALTIGE  
Entwicklung



## Kurs nehmen: Deutschland nachhaltig verändern

## Einladung

zum Jahreskongress

1. Oktober 2003, 9.30 Uhr  
Berlin-Mitte  
Ehemaliges Staatsratsgebäude  
(Schlossplatz)

## Kurs nehmen: Deutschland nachhaltig verändern

Dies ist das Motto unserer diesjährigen Jahreskonferenz, zu der wir Sie herzlich einladen.

Um das Thema Nachhaltigkeit ist es ruhig geworden. International sind zwar weit reichende Ziele zur Nachhaltigkeit vereinbart worden, eine deutsche Nachhaltigkeitsstrategie liegt vor, Wirtschaftsunternehmen erklären Nachhaltigkeit zu ihrem Geschäftsfeld. Aber: Oft droht dabei der wesentliche Inhalt der Nachhaltigkeit verloren zu gehen. „Nachhaltig“ wird von vielen als Alltagsfloskel für alles und jedes benutzt.

Die drastischen ökonomischen und demografischen Veränderungen in Deutschland zeigen jedoch deutlich: Wir brauchen den Kompass Nachhaltigkeit mehr denn je!

Die Umwelt zu erhalten, das Miteinander der Menschen fair zu gestalten und die Bedürfnisse zukünftiger Generationen nicht mit unbedachtem Raubbau an den natürlichen und finanziellen Ressourcen zu blockieren – das ist das große Ziel der Nachhaltigkeit. Die derzeitige Entwicklung ist nicht zukunftsverträglich. Wir sind heute noch nicht auf Kurs.

Nachhaltigkeit ist nicht allein per Gesetz, Regierungsbeschluss, Vorstandsentscheidung, Produktentwicklung oder Forderungskatalog zu erreichen. Im Gegenteil: Es ist notwendig, dass die Akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammenarbeiten. Aber wie soll das gehen?

Der Nachhaltigkeitsrat wirft einen neuen Blick auf das Große und Ganze. Bekannte Persönlichkeiten werden als Challenger (Herausforderer) pointierte Anstöße zur Nachhaltigkeit geben. Der Diskussion „Wie weiter mit der Nachhaltigkeit?“ wird ein breiter Raum gegeben. Wir laden Sie herzlich ein, an der Diskussion teilzunehmen, und freuen uns auf Ihr Kommen.

*Volker Hauff*

Dr. Volker Hauff  
Vorsitzender des Rates für  
Nachhaltige Entwicklung

